

St. Bruno

Pfarrinfo



Juni / Juli 2021



Die Evangelien sehen in Johannes dem Täufer die Erfüllung der Ankündigung des „kleinen“ Propheten Maleachi und rücken ihn in die unmittelbare Nähe der Zeit und der Umgebung Jesu. Er sammelte Jünger um sich, lehrte sie beten, predigte die Buße zur Vorbereitung auf die Ankunft des Messias und taufte schließlich Jesus im Jordan.

Die Bezogenheit des Verkünders auf den Verkündeten drückt sich auch in der Datierung der beiden Geburtstage aus: Das Fest des einen am 24. Juni (Sommersonnwende), des anderen genau ein halbes Jahr später (Wintersonnwende). Diese Termine sind nicht historisch belegt, haben aber lange Traditionen. Johanniskraut und Johanniskraut verdanken ihre Namen schlichtweg der Jahreszeit, in der sie wachsen.

Siehe, ich sende meinen Boten, und er wird den Weg freiräumen vor mir.

Maleachi 3, 1

In dieser Pfarrinfo finden Sie

Seiten

Termine in und um St. Bruno	2
Gottesdienstordnung	3 - 5
Nachrichten aus der Pfarreiengemeinschaft	5 - 6
Die Orgel ist das Instrument des Jahres 2021	6 - 9
Unsere Kommunionkinder bereiten sich vor	10
Lesetipp	11
Thema Kirchgeld— Kirchenpfleger Herr Knechtle informiert	11
Fahrdienst gesucht / In eigener Sache	12

Termine in und um St. Bruno

06.06. Katechese für die Erstkommunionkinder jeweils nach
20.06. der Messfeier

06.06. Eine-Welt-Verkauf im Foyer der
11.07. Kirche St. Bruno im Anschluss
an den Gottesdienst



13.06. 10.30 Uhr Open-Air-Gottesdienste im Wirbelwind
18.07. 10.30 Uhr
03.10. 10.30 Uhr

26.06. 10.00 Uhr Firmung in St. Laurentius

25.07. 18.00 Uhr Digitaler Gottesdienst „**Sommer ist, was in deinem Kopf passiert**“
<https://bistum-wuerzburg.ocweb.schule/b/and-exg-tkh-bjn>

Jeden Sonntag Byzantinische Johannes-Chrysostomus-Liturgie
16.00Uhr mit Pfr. Khymchuk



Einen Bericht über den digitalen Gottesdienst, der am 18.4. unter dem Motto „Carpe diem — Sorgt euch nicht“ stattfand, finden Sie auf unserer Homepage.

<https://www.pfarreiengemeinschaft-heidingsfeld.de/aktuelles/nachrichten>



GOTTESDIENSTORDNUNG

der Pfarrei St. Bruno

vom 01.06. bis 31.07.2021

Dienstag 01.06.
17 Uhr

Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis
Messfeier in Marienruhe

Donnerstag 03.06.

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI
FRONLEICHAM**

Hl. Familie: 10 Uhr
St. Bruno: 18.15 Uhr

Messfeier in der Kirche Zur Heiligen Familie
Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott
Eucharistische Andacht

Sonntag 06.06.
10.30Uhr

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier
anschl. Fair-Handel-Verkauf
anschl. Katechese der Kommunionkinder



Dienstag 08.06.
17 Uhr

Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis
Messfeier in Marienruhe
im Gebetsgedenken nach Meinung

Donnerstag 10.06.
18.15 Uhr

Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis
Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott
Messfeier mit Anbetung

Sonntag 13.06.
10.30 Uhr

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Open-Air-Gottesdienst im Wirbelwind



Dienstag 15.06.
17 Uhr

Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis
Messfeier in Marienruhe

Donnerstag 17.06.
18.15 Uhr

Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis
Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott
Wir beten für den Reformprozess unserer
Kirche und Gemeinde

Sonntag 20.06.
10.30 Uhr

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier
anschl. Katechese der Kommunionkinder

Dienstag 22.06. 17 Uhr	Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis Messfeier in Marienruhe
Donnerstag 24.06. 16 Uhr 18.15 Uhr	Hl. Johannes der Täufer Beichte für die Firmlinge in St. Laurentius Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott Johannes der Täufer
	
Samstag 26.06. St. Laurentius: 10 Uhr	Hl. Josefmaria Escriva de Balaguer Messfeier mit Firmung von Felix Schönfeld, Elisa Weigl und Maja-Leonie Traut
Sonntag 27.06. 10.30 Uhr	13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Messfeier im Gebetsgedenken für Robert Walch und Freunde
Dienstag 29.06. 17 Uhr	Hl. Petrus und Paulus Messfeier in Marienruhe
Donnerstag 01.07. 18.15 Uhr	Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott Rosenkranzgebet zu Mariä Heimsuchung (Maria bei Elisabeth)
Sonntag 04.07. 10.30 Uhr	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS Messfeier
Dienstag 06.07. 17 Uhr	Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis Messfeier in Marienruhe im Gebetsgedenken nach Meinung
Donnerstag 08.07. 18.15 Uhr	HOCHFEST DER HEILIGEN FRANKENAPOSTEL KILIAN, KOLONAT UND TOTNAN Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott Wir beten für den Reformprozess unserer Kirche und Gemeinde
Sonntag 11.07. 10.30 Uhr	Hl. BENEDIKT VON NURSIA Messfeier mit Fair-Handel-Verkauf
	
Dienstag 13.07. 17 Uhr	Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis Messfeier in Marienruhe
Donnerstag 15.07. 18.15 Uhr	Hl. Bonaventura Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott Messfeier mit Anbetung

Sonntag 18.07.
10.30 Uhr

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Open-Air-Gottesdienst im Wirbelwind
im Gebetsgedenken für Edeltrudis
Graber und Freund



Montag 19.07.
14 Uhr
18 Uhr

Montag der 16. Woche im Jahreskreis
EWIGE ANBETUNG IN ST. BRUNO
Eröffnungsandacht mit Aussetzung des Aller-
heiligsten; anschl. gestaltete Gebetsstunden
Messfeier zum Abschluss



Wir laden alle ein, auch die Kinder & Jugendlichen, an diesem Nachmittag vielleicht nur für eine kurze Zeit in die Kirche zu kommen, eine Kerze anzuzünden und mit uns zu beten. Bringt alles mit, was euch beschäftigt. Hier ist der Ort, wo wir alles ablegen können. Kommen und Gehen sind jederzeit möglich.

Dienstag 20.07.
17 Uhr
18 Uhr

Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis
EWIGE ANBETUNG IN MARIENRUHE
Eröffnungsandacht mit Aussetzung des Aller-
heiligsten (Marienruhe)
Messfeier zum Abschluss (Marienruhe)

Donnerstag 22.07.
18.15 Uhr

Hl. Maria Magdalena
Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott
Festtag der Hl. Maria Magdalena

Sonntag 25.07.
10.30 Uhr

HL. JAKOBUS
Messfeier

Dienstag 27.07.
17 Uhr

Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis
Messfeier in Marienruhe

Donnerstag 29.07.
18.15 Uhr

Hl. Martha von Bethanien
Abendlob—Zeit für mich—Zeit für Gott
Martha von Bethanien

#liebe gewinnt—Liebe ist ein Segen

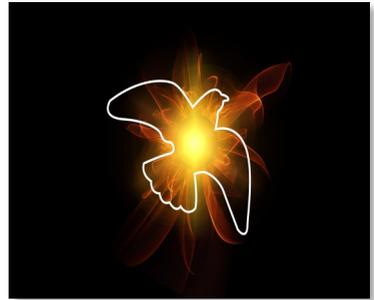
Unter diesem Motto fanden am 10. Mai mehr als 110 Segnungsgottesdienste für ALLE in ganz Deutschland statt, so auch in Heidingsfeld. Die Regenbogenfahne vor der St. Laurentiuskirche wehte und hieß alle Menschen, gleich welcher sexueller Orientierung, willkommen ...

Lesen Sie den vollständigen Artikel auf unserer Homepage! <https://www.pfarreiengemeinschaft-heidingsfeld.de/aktuelles/nachrichten>



Gut vernetzt und dazu der Heilige Geist, Gottes Powerbank für junge Christen

35 junge Menschen der Pfarreiengemeinschaft haben sich im September 2020 auf den Weg gemacht, um sich mit ihrem Glauben auseinanderzusetzen. Nur wenige Präsenz-Treffen waren möglich, Videokonferenzen, Emails, Aufgaben auf einer Firm-Homepage und Aktionbounds waren die neuen Wege. Sicher keine einfache Situation, neben Homeschooling da bei der Stange zu bleiben. Deshalb haben sich einige Firmbewerber entschieden: Ich mache nächstes Jahr einen zweiten Anlauf.



Die 29 jungen Leute, die sich für die Firmung entschieden haben, empfangen bzw. empfangen bereits an drei Gottesdiensten in der Pfarreiengemeinschaft von Pfarrer Hösterey das Sakrament der Firmung.

Beten wir für die jungen Christen, dass sie ihren Lebensweg mit der Power des Heiligen Geistes gut gehen können.

Vorankündigung für die Firmvorbereitung 2021 / 2022

Eingeladen ist der Jahrgang September 2005 bis August 2006 oder ältere Jugendliche. Der Infoabend findet am Mittwoch, 16.09.2021 um 18Uhr in St. Laurentius statt.



Die Orgel ist das Instrument des Jahres 2021

Die Landesmusikräte haben sie dazu gekürt mit der Begründung, die Orgel sei **ein komplexes musikalisches Wunderwerk aus Pfeifen und Tasten, das so leise wie ein Windhauch, aber auch lauter als ein ganzes Orchester**

klingen kann. Für die meisten Kirchgänger von St. Bruno endet der Gottesdienst erst dann, wenn die allerletzten Orgeltöne verklungen sind. An dieser Stelle wollen wir unseren Organisten herzlich danken für ihre unverzichtbare, meist unsichtbare, aber unüberhörbare Arbeit im Hintergrund. Auf den nächsten beiden Seiten erfahren wir von ihrer Faszination für dieses ganz besondere Instrument.

Für die Königin der Instrumente

— Erinnerungen von Manfred Reichert —

Die alte Weise-Orgel aus der Notkirche am Unteren Dallenbergweg wurde zunächst in die 1959 erbaute Kirche St. Bruno übernommen, wo sie noch 16 Jahre lang ihren treuen Dienste erfüllte. Ihre altersbedingten Schwächen veranlassten den musikalisch aktiven Pfarrer P. Edelbert Paul OSA mit Hilfe der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderats an die Planung eines Orgelbaus neuerer Prägung zu gehen. Mit der Weihe am 12.10.1975 wurde die von der Fa. Rudolf von Beckerath in Hamburg erstellte Orgel (27 Register) der Gemeinde von St. Bruno übergeben. Sie wurde alleine von Spenderfirmen sowie der Pfarrgemeinde angeschafft.

Wegen ihrer hohen Qualität war diese Orgel einsatzfähig für Orgelkonzerte. Es fanden auch in den Jahren von 1976 bis 1980 immer wieder verschiedene Konzerte auf hohem Niveau statt. Erwähnt seien hier einige Organisten wie Prof. Edgar Krapp, Prof. Gerhard Weinberger, Dorthy de Rooij u.v.m.

Im Rahmen der Kirchenrenovierung in den Jahren 2002-2003 wurde die Orgel von der Fa. Heissler in Markelsheim teilweise ausgebaut, gereinigt und wieder komplettiert sowie neu intoniert. Am 5.6.2003 gab es dann zu Gunsten der renovierten Orgel ein Benefizkonzert. Über den Stellenwert und die Qualität unserer Orgel stand schon Folgendes in der Mainpost: „Es hat sich herumgesprochen, dass in St. Bruno auf einem hervorragenden Instrument in nahezu bester Akustik eine Orgel zu hören ist.“



Wie die Orgel funktioniert—einfach erklärt: <https://kinder.wdr.de/tv/die-sendung-mit-der-maus/av/video-sachgeschichte-orgel-100.html>

Wussten Sie,

- ◆ dass die Orgel im alten Byzanz erfunden wurde und dazu diente, am Kaiserhof Zeremonien zu begleiten?
- ◆ dass die Orgel ursprünglich im christlichen Gottesdienst nicht vorgesehen war, weil man sie als Konkurrentin für den Mönchsgesang sah?
- ◆ dass sich im Passauer Dom die größte Orgel Europas mit 17.974 Pfeifen befindet?
- ◆ dass die Orgel von allen Instrumenten den größten Tonumfang hat?
- ◆ dass seit 2017 Orgelmusik und Orgelbau durch die UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt sind?
- ◆ dass Deutschland mit rund 50.000 Orgeln die weltweite größte Orgeldichte aufweist?
- ◆ dass es in Deutschland 170 Orgelbauunternehmen gibt?



Guten Tag, liebe Pfarrei St. Bruno, zunächst bedanke ich mich, dass ich offiziell als Organist zu Ihrer Gemeinde gehören darf. Mein Name ist **Oliver Held** aus Höchberg, Jg. 1965. Seit Anfang 2011 erarbeite ich mir das Orgelspiel als Späteinsteiger. Seit Mitte 2012 bin ich nebenjobmäßig im liturgischen Dienst in St. Norbert / Höchberg. Mein Status ist zur Zeit leidenschaftlicher Amateur ohne festen Orgelunterricht im Selbststudium. Aus fachlichem Interesse reizt es mich, auch andere Orgeln kennenzulernen und zu bespielen.



Seit Ende 2018 hat es sich ergeben, dass ich auch an der Beckerath Orgel in Sankt Bruno wirken darf. Die Motivation, warum ich mich für das Orgelspiel entschieden habe, ist zum einen, dass mich dieses Instrument seit der Jugend als Zuhörer immer wieder begeistert hat. Zum anderen habe ich mir ein neues Wirkungsfeld gesucht, nachdem ich den leistungsorientierten Wettkampfsport seinerzeit beendet habe. Persönlich bedeutet mir das Instrument eine gewisse Entspannung des Geistes.



Ich darf mich vorstellen: Mein Name ist **Dr. Klaus Kemmer**. Aufgewachsen bin ich im Hinteren Steinbachtal und somit quasi seit Geburt der Pfarrei St. Bruno verbunden. Von Beruf bin ich Rechtsanwalt und Justiziar der Diözese Würzburg i.R. So wie das Paragrafenzeichen und der Violineklavier optisch identisch sind, bedingen sich bei mir berufliche und private Neigung.

Nunmehr beruflich im Ruhestand bin ich dem Herrgott dankbar, dass ich mich der Musik intensiv widmen kann.

Diese bereichert schon seit meiner Kindheit mein Leben. So durfte ich schon mit 13 Jahren auf den Orgelbock und erstmals die Heilige Messe begleiten. In St. Bruno bin ich bis auf wenige Unterbrechungen seit ca. 1970 Organist und habe damals den—leider nicht mehr existierenden—Chor gegründet und geleitet. Premiere war—ältere Gemeindemitglieder werden sich erinnern—die Aufführung der Mozartmesse für Chor und Orchester mit dem damaligen Pater Edelbert als Tenorsolist. Nach wie vor bin ich von der Klangqualität der Orgel von St. Bruno begeistert und freue mich auf jeden Gottesdienst in dieser—Gott sei es gedankt!—lebendigen und vielfach auch musikalisch engagierten Pfarrgemeinde. Sehr schätze ich auch das kollegiale Miteinander, das Dr. Zeller mich spüren lässt.

Gaby Konrad, Jg. 1960, geboren in Esslingen, aufgewachsen in Zell / Main, 1979 Abitur im St.-Ursula-Gymnasium, Würzburg; Beruf Betriebswirtin, angestellt im Impuls Reha- und Gesundheitszentrum in Heidingsfeld. Nach Aufruf des Pfarrers nach einem Gottesdienst, dass Organisten-Nachwuchs gesucht wird, habe ich zu meinen Eltern gesagt: „Ich möchte gerne Kirchenorgel lernen“ (mit 14 Jahren!). Daraufhin hatte ich Orgelunterricht bei der Diözese, in Hl. Kreuz, im Kilianeum und in der Adalberkirche. Die „Übungsorgel“ war in der St.-Laurentius-Kirche in Zell.



Mit 16 Jahren D-Prüfung für nebenamtliche Organisten. Als Schülerin des St.-Ursula-Gymnasiums durfte ich die Schulgottesdienste im Dom auf der „kleinen“ Domorgel begleiten. Seit 1986 Organistin in den Kirchen St.Vitus und Kuratie Hl. Dreifaltigkeit in Veitshöchheim, seit 2017 helfe ich gerne in St. Bruno aus, wenn die „Stammorganisten“ mal nicht können. Herrn Pfarrer Bier kenne ich aus seiner Zeit als Militärseelsorger in Veitshöchheim (Organistin der kath. Standortgottesdienste). Besonders gerne spiele ich moderne Popmusik auf der Kirchenorgel. Weitere Hobbies: Radfahren, Klettern, Reisen, Theaterbesuche (wenn es wieder geht).

Darf es eine kleine Hörprobe sein?



Mein Name ist **Daniel Zeller**. Ab der ersten Klasse hatte ich Klavierunterricht, nach der Erstkommunion war ich als Ministrant aktiv. Diese beiden Gleise vereinigten sich an der Orgel der Klosterkirche Schöntal zu einem: Durch guten Kontakt zur Mesnerfamilie durfte ich gelegentlich ausprobieren, wie es sich anfühlt, eine prächtige Barockkirche zum Klingen zu bringen. Nach ein paar Unterrichtsstunden habe ich mich (vermessenerweise) für die Aufnahmeprüfung an der Kirchenmusikschule Rottenburg/Neckar angemeldet und konnte daraufhin ab 1994 die zweijährige Ausbildung zum nebenamtlichen C-Kirchenmusiker absolvieren.

In St. Bruno bin ich als Organist aktiv, seit ich 2010 für liebe Freunde bei der Taufe ihres Sohnes (eines heutigen Ministranten) gespielt habe. Kirchenmusik macht mir viel Freude, ihre Vielseitigkeit spiegelt kirchliche Vielfalt wider. Ich meine sogar, den Geist einer Pfarrei kann man auch daran erkennen, was und wie sie singt. Inzwischen spielt unser Sohn Simon gelegentlich mal ein Klavierstück auf der Orgel – auch in Zukunft brauchen wir begeisterte Kirchenmusiker, und wer es mal ausprobieren möchte, darf mich jederzeit gerne ansprechen!



Vertrau mir, ich bin da!

Erste heilige Kommunion am 19. September 2021

Unter dem diesjährigen Motto des Bonifatiuswerkes „Vertrau mir, ich bin da!“ traf sich am 17. April die kleine Gruppe der Kommunionkinder aus St. Bruno zu einem ersten Vorbereitungstreffen. Alle fünf Kinder kennen sich bereits aus den Klassen 3a und 3b der Steinbachtal-Schule.

Der aktuellen Corona-Lage geschuldet, fand das Treffen unserer fünf Kommunionkinder Anna, Felix, Jonathan, Lina und Luise digital statt. Auch die Kommunionkinder aus der Pfarrei Zur Heiligen Familie nahmen teil, sodass die Kinderrunde etwas größer wurde. Zusammen mit Pfr. Hösterey und Frau Hartmann wurde gesungen, gebastelt und natürlich die ein oder andere Frage zur Kommunion, zu Bibeltexten und zum Thema Vertrauen besprochen.

Auch ein erster Kommunionunterricht mit Pfarrer Bier stand bereits auf dem Programm, der aufgrund des strahlenden Sonnenscheins nach dem Sonntagsgottesdienst kurzerhand vor die Kirche ins Freie verlegt wurde. Demnächst sind unsere Kommunionkinder auch auf einem Plakat in der Kirche zu bewundern, mit Fotos und kurzen Steckbriefen möchten sie sich der Gemeinde vorstellen.



Altpapier-Sortieraktion am 24. April

Nachdem sich die „Altpapier-Garage“ von St. Bruno sehr gut mit Papier gefüllt hatte, fand am 24.04.2021 eine Ausräum- und Sortieraktion statt. Insgesamt 4,71 t Papier und 0,66 t Kartonagen konnten in die drei bereitstehenden Mulden gefüllt werden. Der Verwertungserlös hierfür ergab eine stolze Summe in Höhe von 513,90 €.

Vielen Dank an alle Helfer, die die Sortieraktion durchgeführt haben, und vielen Dank an alle Papier-Sammler, die immer wieder das gesammelte Papier in der Garage abstellen. Bitte unterstützen Sie St. Bruno weiterhin durch Ihre Sammlungen. Sollten es die Umstände erlauben, findet die Altpapiersammlung auch wieder in den Straßen des Pfarreigebietes von St. Bruno statt.



Lesestipp

Ein Countdown zur Erstkommunion mit Liedern und Geschichten

Im Wirbelwind finden seit vielen Jahren Vorbereitungskurse für Erstkommunionkinder statt. Nur heuer nicht. Denn die Geistliche Jugend- und Familienbegegnungsstätte im Steinbachtal ist geschlossen. Leiter Günter Kirchner und sein Team haben sich dennoch Gedanken gemacht. So entstand die Idee vom Buch „*Noch zehn Mal schlafen – Countdown zur Erstkommunion*“. Es beinhaltet Geschichten von den Zwillingen Ina und Benedikt, die in zehn Tagen ihre Erstkommunion feiern werden. Ina ist schon ganz aufgeregt....



dennoch Gedanken gemacht. So entstand die Idee vom Buch „*Noch zehn Mal schlafen – Countdown für die Erstkommunion*“. Es beinhaltet Geschichten von den Zwillingen Ina und Benedikt, die in zehn Tagen ihre Erstkommunion

Mehr Informationen, auch Lese- und Hörproben aus diesem liebevoll gestalteten Buch, befinden sich auf unserer Homepage. Ein Exemplar kann auch im Pfarrzentrum St. Bruno eingesehen werden.

ISBN: 9783753459530 | Preis: 7,99 Euro

Kirchgeld 2021

Gemeinsam mit dieser Pfarrinfo wurde der Kirchgeldbrief 2021 an alle Mitglieder der Pfarrgemeinde St. Bruno verteilt. Bitte beachten Sie die Ausführungen und Hinweise, welche die finanzielle Situation der Pfarrgemeinde beleuchten. Durch die Corona-Situation und den Wegfall von Mieteinnahmen sowie geringere Kollekten-Erlöse sind wir auf das Kirchgeld für die Pfarrgemeinde besonders angewiesen.

Hier noch einmal die Kontoverbindung:

Kath. Kirchenstiftung St. Bruno
IBAN: DE10 7509 0300 0003 0212 03

Herzlichen Dank!



Fronleichnam—oder einfach „Dauerauftrag“?

Ihn mitnehmen,
 durch die Straßen tragen,
 dorthin bringen,
 wo er immer schon ist:
 mitten unter den Menschen.

Ihn mitnehmen
 in unsere Welt,
 wo er immer schon ist.
 Zeugnis geben:
 Ihn in unserer Welt
 sichtbar machen.

Ihn mitnehmen
 in unser Leben,
 wo er immer schon ist.
 Ihn durch unser Leben
 sichtbar machen.

Fahrdienst gesucht!



Wer könnte sich vorstellen, gelegentlich betagte Mitchristen zum Gottesdienst am Sonntag um 10:30 Uhr in unserer weitläufigen Pfarrei abzuholen und im Anschluss wieder nach Hause zu bringen?

Wir ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen im Offenen Pfarrzentrum würden gerne vermitteln.

Das Pfarrinfoteam in eigener Sache

Haben Sie einen Text gefunden oder selbst verfasst, der anderen Gemeindemitgliedern auch gefallen könnte? Oder ein schönes Foto erstellt, das auch andere erfreuen soll? Über Ihren Beitrag würden wir uns sehr freuen. Doch leider ist unser Platz begrenzt, so dass Texte einen bestimmten Umfang nicht überschreiten dürfen oder ggf. eine Veröffentlichung verschoben werden muss. Wenn Sie also mithelfen wollen, unsere Texte- und Bildersammlung zu erweitern, senden Sie uns Ihren Beitrag per Mail an das Pfarramt St. Bruno, Betreff: „Pfarrinfo“ oder werfen Sie ihn in Papierform in den Briefkasten. Wir sind auch sehr dankbar für Ihre Anregungen zur Verbesserung der Pfarrinfo. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass anonyme Zusendungen oder Kritikäußerungen nicht berücksichtigt werden. Wenden Sie sich gerne direkt an uns.



Aktuelle Termine & Gottesdienstzeiten?  www.sanktbruno.de

**Kath. Pfarramt St. Bruno,
Steinbachtal 2, 97082 Würzburg
Tel. 0931 / 71 085**

Email: st-bruno.wuerzburg@bistum-wuerzburg.de

Offenes Pfarrzentrum:

Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

Spendenkonto (Liga-Bank):

IBAN: DE10 7509 0300 0003 0212 03

Verwaltungssitz:

**Kath. Pfarramt St. Laurentius,
Kirchplatz 2, 97084 Würzburg Tel.
0931 / 65 114**

Email: st-laurentius.wuerzburg-heidingfeld@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo. - Do. 9.00 - 11.00 Uhr

Di 15.00 - 17.00 Uhr